

Rathaus-Korrespondenz

HERAUSGEGEBEN VOM MAGISTRAT DER STADT WIEN, MAGISTRATSDIREKTION - PRESSESTELLE

WIEN I, NEUES RATHAUS, 1. STOCK, TÜR 309b - TELEPHON: B 40-5-20, KL. 1121, 1122, 1125

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: WILHELM ADAMETZ

Donnerstag, 14./Juni 1956

Blatt 1156

An drei Abenden Wasserspiele im Stadtparkteich

14. Juni (RK) Am 15., 16. und 17. Juni wird mit Eintritt der Dunkelheit bis etwa 22 Uhr im Stadtpark ein farbig leuchtendes Wasserspiel zu sehen sein. Zusätzlich zu den illuminierten Baumgruppen werden aus einem im Teich montierten Düsenmechanismus bis zu sechs Meter hohe Fontänen in wirkungsvoller Farbenpracht emporsteigen. Die Wasserspiele im Stadtpark wurden zum ersten Mal im vergangenen Herbst anlässlich der Befreiungsfeier vorgeführt, damals unter großer Beteiligung der Wiener Bevölkerung. Sonntag, den 17. Juni, werden anlässlich der 5. Weltkraftkonferenz auch die Rathausbeleuchtung und der Hochstrahlbrunnen in Tätigkeit sein.

- - -

Beflaggung zur Inthronisation des neuen Erzbischofs

14. Juni (RK) Bürgermeister Jonas hat angeordnet, daß am Sonntag, dem 17. Juni, anlässlich der feierlichen Inthronisation des neuen Erzbischofs von Wien DDr. König die Straßenzüge, durch die sich der Zug bewegen wird, seitens der Gemeinde Wien beflaggt werden.

- - -

Gemeinde Wien hat 45 km Siedlungsstraßen in einem Jahr gebaut
 =====

14. Juni (RK) Einem Bericht der Straßenbauabteilung der Gemeinde Wien über das Jahr 1955 ist unter anderem zu entnehmen, daß 138 Siedlungsstraßen mit ungefähr 45 Kilometer Länge und einer Fläche von 217.390 Quadratmetern gebaut wurden. Diese Arbeiten wurden zu 54 Prozent durch gemeindeeigene Motorgrader und zu 46 Prozent durch Privatbetriebe ausgeführt. Die Baukosten betrugen 6,2 Millionen Schilling. Die Straßendecken erhielten eine Oberflächenbehandlung mit HeiSteer zur Staubfreimachung und um das allzu rasche Eindringen von Regenwasser in die Straßendecke zu verhindern. Für die Entwässerung wurde weitgehend durch Anlage von Drainagen, Wasserlaufschächten und Sickerschlitzten gesorgt.

Betonstraßen wurden insgesamt 7.000 Quadratmeter ausgeführt.

In kleinem Ausmaß wurden auch Versuche mit Kalk und Zement als Beimischung zum Straßenbelag gemacht. Diese Methode, die eine wesentliche Erhöhung der Tragfähigkeit des Bodens gewährleistet und bei der mit geringeren Stärken der Auflagedecke aus Kiesmaterial das Auslangen gefunden werden kann, verspricht erhebliche wirtschaftliche Vorteile, so daß diese Versuche auch heuer fortgesetzt werden.

--- --

Rundfahrt "Neues Wien"

=====

14. Juni (RK) Samstag, 16 Juni, Route I mit Besichtigung der Opernpassage, des George Washington-Hofes, der Siedlung Wienerfeld-Ost und der Per Albin Hansson-Siedlung einschließlich eines Kindergartens und einer Schule der Stadt Wien.

Abfahrt vom Neuen Rathaus, 1, Lichtenfelsgasse 2, um 14 Uhr.

--- --

Wiener Festwochen 1956

PRESSEDIENST

BEILAGE ZUR RATHAUS-KORRESPONDENZ

Blatt 1158

Nummer 23

14. Juni 1956

Das Programm für Samstag, 16. Juni
=====

Theater:

- Staatsoper: Gaetano Donizetti: "Lucia di Lammermoor" (Gastspiel der Scala Milano).
- Redoutensaal: Wolfgang Amadeus Mozart: "Die Entführung aus dem Serail".
- Volksoper: Richard Heuberger: "Der Opernball".
- Burgtheater: Franz Grillparzer: "Die Jüdin von Toledo".
- Akademietheater: Sophokles: "Elektra". (Gastspiel des Landestheaters Darmstadt.)
- Theater in der Josefstadt: Anton Wildgans: "Armut".
- Volkstheater: William Faulkner: "Requiem für eine Nonne".
- Kammerspiele: Karl Farkas und Siegfried Geyer: "Bei Kerzenlicht".
- Das Neue Theater in der Scala: Bert Brecht: "Das Leben des Galilei".
- Raimundtheater: Otto Emmerich Groh: "Renezvous um Mitternacht", Musik von Rudolf Kattinig.
- Theater der Courage: Ruth Kerry: "Das Leben nebenan".
- Carnuntum-Spiele (Freilichtspiele im Amphitheater Carnuntum):
Plautus: "Die Topfkomödie".
- Theater "Die Tribüne": Helmut Schwarz: "Arbeiterpriester".

Musik:

- 10.00 Uhr, Konservatorium der Stadt Wien (Konzertsaal):
Vortrag Josef Dobrozemsky "Akustische Streichinstrumente".
- 18.00 Uhr, Burg Kreuzenstein (bei Schlechtwetter am 23. Juni):
Historische Serenade.
Werke von Raimundus Ballestra, Arnold Bruck, Antonius Gardane, Matthias Greiter, Paul Hofhaimer, Heinrich Isaac, Orlando di Lasso, Philippus de Monte, Christobal Morales, Josquin de Pres, Lambertus de Sayve, Ludwig Senfl, Ludovico da Vittoria, Nicolaus Zangius.
Wiener Kammersingverein, Trompeterchor der Stadt Wien,
Dirigent: Hans Schemitsch. Einführende Worte: Dr. Leopold Nowak.

./.

Wiener Festwochen 1956

PRESSEDienst

BEILAGE ZUR RATHAUS-KORRESPONDENZ

Blatt 1159

Nummer 23

14. Juni 1956

19.30 Uhr, Musikverein (Großer Saal): Internationales Mozartfest der Gesellschaft der Musikfreunde.
Orchesterkonzert.
Richard Strauss: "Don Juan". Ludwig van Beethoven: Klavierkonzert G-Dur, op.58. Wolfgang Amadeus Mozart: "Jupiter-Symphonie".
Wilhelm Backhaus (Klavier), Wiener Symphoniker, Dirigent: Joseph Krips.

Sonstige Veranstaltungen:

Festwoche des österreichischen Films.

18.30 Uhr, Modeschau im Park von Schloß Hetzendorf.

Sport:

Galopprennplatz Freudenau: Derby-Rennen um den Wiener Festwochenpreis.

Kuchelau: 4. Wiener Internationale Frauen-, Jugend- und Kurzstrecken-Ruderregatta.

Bezirksveranstaltungen:

2. Bezirk:

15.00 Uhr, 2, Augarten: Chor-Orchester-Konzert der Leopoldstädter Schuljugend.

15.00 Uhr, 2, Max Winter-Platz (im Schulhof): Chor-Orchester-Konzert der Leopoldstädter Schuljugend.

3. Bezirk:

17.00 Uhr, 3, Kardinal Nagl-Platz: Platzkonzert. Musikkapelle der Lohnschlächter St. Marx, Leitung: Kapellmeister Franz Veywoda.

19.30 Uhr, 3, Karl Borromäus-Platz 3, Festsaal des Amtshauses: Festveranstaltung. Mitwirkende: Schüler der Städtischen Musikschule Eainburger Straße 40; Leitung: Dir. Prof. Arnold Röhring. Eintritt frei. Karten sind in der Städtischen Musikschule und beim Portier des Amtshauses erhältlich.

5. Bezirk:

Amtshaus, 5, Schönbrunner Straße 54: Bilderschau der Foto-Gruppe der Margaretaer Naturfreunde. Geöffnet: Montag bis Samstag 9.00 bis 20.00 Uhr. Sonntag 8.00 bis 14.00 Uhr.

./.

Wiener Festwochen 1956

PRESSEDienst

BEILAGE ZUR RATHAUS-KORRESPONDENZ

Blatt 1160

Nummer 23

14. Juni 1956

19.30 Uhr, Bundesrealschule, 5, Reinprechtsdorfer Straße 24: Hugo von Hofmannsthal: "Jedermann". Festspielensemble des Bezirkes Margareten, Leitung: Regisseur Richard Högner.

6. Bezirk:

15.00 Uhr, 6, Gumpendorfer Straße 4 (vor dem Mariahilfer Heimatmuseum): Rundgang durch das historische Mariahilf. Führer: Kustos Fritz Illing. Teilnehmerkarten (Regiebeitrag 1 S) im Mariahilfer Heimatmuseum und in der Kanzlei der Bezirksvorstehung Mariahilf, 6, Amorlingstraße 11, erhältlich.

Mariahilfer Heimatmuseum, 6, Gumpendorfer Straße 4: Sonderschau: a) Mariahilf - einst und jetzt; b) Van der Nüll und Siccard von Siccardsburg: "Die Wiener Oper"; c) Arbeiten aus der Werkstatt der Glasmaler C. Geylings Erben sowie Bilder und Skizzen des Prof. Reinhold Klaus. Geöffnet: Donnerstag 14.00 bis 19.00 Uhr, Samstag 9.00 bis 18.00 Uhr, Sonntag 9.00 bis 12.30 Uhr, Eintritt frei.

Bundesrealschule, 6, Marchettigasse 3: Fotoausstellung von Arbeiten des Schüler-Fotoklubs. Geöffnet an Wochentagen von 8.00 bis 18.00 Uhr. Eintritt frei.

8. Bezirk:

Josefstädter Heimatmuseum, 8, Schlesingerplatz 4: Ausstellung. Geöffnet: Montag bis Samstag 9.00 bis 15.00 Uhr.

9. Bezirk:

Bezirksvorstehung, 9, Währinger Straße 43: Ausstellung "Künstler des 9. Bezirkes".

16.00 Uhr, Treffpunkt: Vor dem Hause, 9, Nußdorfer Straße 54: Von Schuberts Geburtshaus zu Beethovens Sterbehäus. Eine heimatkundliche Wanderung durch den 9. Bezirk. Führer: Dr. Robert Homolka.

10. Bezirk:

Bezirksvorstehung, 10, Gudrunstraße 130: Fotoausstellung "Favoriten von heute - Dokumentarbilder unserer Zeit" (30 Jahre Fotogruppe der Naturfreunde Favoriten). Geöffnet: Montag bis Samstag 9.00 bis 18.00 Uhr, Sonn- und Feiertag 9.00 bis 12.00 Uhr.

Viktor Adler-Heim, 10, Quaringasse 22: Ausstellung "Freude zur Kunst - Amateure stellen aus". Geöffnet: Montag bis Samstag 16.00 bis 19.00 Uhr, Sonn- und Feiertag 9.00 bis 12.00 Uhr.

./.

Wiener Festwochen 1956

PRESSEDIENST

BEILAGE ZUR RATHAUS-KORRESPONDENZ

Blatt 1161

Nummer 23

14. Juni 1956

- 15.00 Uhr, Treffpunkt: Zugang zum Waldmüllerpark, nächst dem Städtischen Kindergarten: Führung durch den Grüberhain im Waldmüllerpark und zu Grabstätten berühmter Persönlichkeiten auf dem Metzleinsdorfer Friedhof. Führer: OAR. Ignaz Benda.
- 16.00 Uhr (bei Schlechtwetter am 23. Juni), 10, Parkanlage in der Raxstraße: Platzkonzert. Musikkapelle der Wiener Verkehrsbetriebe Bahnhof Favoriten.
- 20.15 Uhr (bei Schlechtwetter am 20. Juni), 10, Siedlung Wienerfeld-Ost - Josef Enslein-Platz, Garten der Hauptschule: Mozart und seine Zeit (Serenade). Mitwirkende: Chor der Wiener Kammerkonzerte, Dirigent: Franz Krauss, Raffel-Quartett, Karl Geiger (Bariton), Karl Raffel (Violine), Kurt Schmidek (Klavier); einleitende und verbindende Worte: Dir. Anton Kriegler.

11. Bezirk:

- Heimatismuseum, 11, Brauhubergasse 3: Sonderausstellung: Vom Bauerndorf zur Stadt. Geöffnet: Samstag ab 15.00 Uhr, Sonntag 9.00 bis 12.00 Uhr.
- 20.30 Uhr, Herderschule, Schulhof, 11, Herderplatz 1: Freilichtaufführung W. Shakespeare: "Hamlet". Ausführende: Schüler der Bundesrealschule und des Herder-Heimes Simmering.

12. Bezirk:

- Meidlinger Heimatismuseum, 12, Nymphengasse 7: Ausstellung "Der Aufbau Meidlings und seine Künstler".
- 16.00 Uhr, Treffpunkt: Tierspital, 12, Khleslplatz 6: Führung durch Altmannsdorf. Führer: Dr. Aitzinger.

13. Bezirk:

- Amtshaus, 13, Hietzinger Kai 1: Hietzinger Heimatismuseum. Geöffnet: Montag bis Samstag 9.00 bis 16.00 Uhr, Sonntag 9.00 bis 12.00 Uhr. Führungen durch Museumsleiter Amtsrat Carl Muck werden besonders angekündigt. Eintritt frei.
- 17.00 Uhr, Restaurant zum Weißen Engel, 13, Am Platz 4: Abend mit Musik und Sport. Mitwirkende: Arbeiter-Sängerbund Hietzing, 1. Hietzinger Arbeiter-Mandolinvereinigung, Wiener Arbeiter-Turnverein Gruppe Hietzing, Tanz- und Singgruppe der Kinderfreunde Hietzing, Kapellmeister Zahrada, Prof. Groß, Prof. Provin, Gesamtleitung: Chormeister Werner Schott. Eintritt frei.

./.

Wiener Festwochen 1956

PRESSEDIENST

BEILAGE ZUR RATHAUS-KORRESPONDENZ

Blatt 1162

Nummer 23

14. Juni 1956

14. Bezirk:

Hietzinger Amtshaus, Festsaal, 13, Hietzinger Kai 1: Ausstellung bildender Künstler. Geöffnet: täglich 9.00 bis 16.00 Uhr.

15. Bezirk:

Bezirksvorsteherung, 15, Gaspasse 8-10: Ausstellung Arnulf Neuwirth -- Seebacher--Konzert.

16.00 Uhr, 15, Vogelweidplatz: Führung durch die Stadthalle.

16. Bezirk:

15.00 Uhr, 16, Schottenhof (Endstation der Straßenbahnlinie J): Vom Schottenhof zum Predigtstuhl. Ein Spaziergang durch interessantes und wenig bekanntes Ottakring unter Führung von Museumsleiter Rudolf Wagner.

17. Bezirk:

16.00 Uhr, 17, Kalvarienberggasse 28a, Barocksaal: Mozartiade. Mitwirkende: Lehrkräfte und Meisterschüler der Musikschule der Stadt Wien, Streichquartett Schmetterer, Prof. Karl Starck (Rezitation), Leitung: Dr. Friedrich Hodick. Eintrittskarten 5 S.

18. Bezirk:

16.00 Uhr, 18, Währinger Park: Platzkonzert. Straßenbahner-Musikkapelle, Bahnhof Gürtel, Leitung: F. Kubin.

16.00 Uhr, 18, Aumannpark: Volkstänze. Schuhplattlergruppe "Die Naturfreunde", Leitung: Otto Schmied.

19.00 Uhr, Bezirksvorsteherung, Festsaal, 18, Martinstraße 100: Das große Kabarett -- von A bis Z. Ausgeführt vom Studio Erika Danbacher, Spielleitung: Hans Rath.

20. Bezirk:

Amtshaus, 1. Stock (Saal der Bezirksvorsteherung): Ausstellung "Aquarelle von Maler Karl Reißberger". Geöffnet: 15.00 bis 19.00 Uhr, an Sonntagen von 9.00 bis 13.00 Uhr.

15.00 Uhr, Treffpunkt, 20, Engelsplatz (Rondeau): Führung durch die Schiffbautechnische Versuchsanstalt, 20, Brigittenauer Lände.

21. Bezirk:

18.00 Uhr, Volkshochschule, Vortragssaal, 21, Brünner Straße 54-58: Dichterlesung.

./.

Wiener Festwochen 1956

PRESSEDIENST

BEILAGE ZUR RATHAUS-KORRESPONDENZ

Blatt 1163

Nummer 23

14. Juni 1956

22. Bezirk:

- 15.00 Uhr, Franz Novy-Heim, 22, Erzherzog Karl-Straße: Künstlerische Puppenspiele.
- 19.00 Uhr, Bezirksvorstehung, Festsaal, 22, Lorenz Kellner-Gasse 15: Wiener Abend.
- 19.00 Uhr, Gasthaus Mondschein, 22, Kaisermühlen: Gartenfest mit Schrammelmusik.

23. Bezirk:

Liesinger Heimatmuseum, 23. Liesing, Rathaus: Sonderschau: Mozarts Mutter. Geöffnet: Montag bis Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr, Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr.

- - -

Stadtrat Mandl überreichte Fahrkarten für Bildungsreisen
=====

14. Juni (RK) Die aus den Teilnehmern des Jugendabonnements der Stadt Wien durch Los ermittelten jungen Leute, die eine Bildungsreise nach Italien, bzw. England unternehmen können, kamen heute mit freudestrahlenden Gesichtern ins Wiener Rathaus. Im Roten Salon empfing sie Stadtrat Mandl, der sie beglückwünschte und ihnen die Fahrkarten überreichte. Zehn der jungen Leute, ungefähr gleich viel Mädchen wie Burschen, fahren nach Italien und zehn nach England. Die erste Reise vom 30. Juni bis 14. Juli führt nach Süditalien. Bei der Hinfahrt wird in Venedig und auf der Rückfahrt in Rom zur Besichtigung der Stadt die Fahrt unterbrochen. Die Reiseleitung hat Prof. Dr. Neumayr inne. Am Ziel der Reise werden die Burschen und Mädchen Capri, Neapel und Pompeji kennenlernen. Die "Engländer" fahren vom 21. Juli bis 6. August. Reiseziel ist London, ferner Besichtigungsfahrten nach Windsor, Hampton Court und Eton, Oxford, Canterbury, Stonehenge und Salisbury sowie Brighton. Die Reiseleitung für die Englandreisenden hat Direktor Dr. Ilse Meissel.

Im Namen der jungen Leute dankte Peter Kopal Stadtrat Mandl für die schönen Stunden, die sie bei den Vorstellungen des Jugendabonnements erleben durften. Stadtrat Mandl teilte bei dieser Gelegenheit mit, daß das nächste Jugendabonnement von 15.000 auf 20.000 Teilnehmer erweitert werden wird.

- - -

Bürgermeister Jonas empfängt Mitglieder der Mailänder Scala
=====

14. Juni (RK) Heute mittag gab Bürgermeister Jonas im Stadtsenatssitzungssaal des Wiener Rathauses einen Empfang für die Mitglieder der Mailänder Scala. An dem Empfang nahmen Vizebürgermeister Honay und Stadtrat Mandl teil.

Der Bürgermeister sagte in seiner Begrüßungsansprache, die er in italienischer Sprache hielt, er schätze sich glücklich, daß das berühmte Mailänder Theater während der Festwochen 1956, die unserem großen Komponisten Wolfgang Amadeus Mozart geweiht sind, nach Wien gekommen ist. Die Festwochen dieses Jahres erhalten einen besonderen Akzent und ein sehr hohes Niveau durch die Mitwirkung berühmter Orchester, Solisten, Dirigenten und Theater aus dem Ausland. Es ist ein Wettbewerb mit friedlichen Mitteln, der gleichzeitig gewiß auch eine interessante Anregung für die Künstler und das Publikum bedeutet. Die Künstler haben auch noch eine andere Sendung, nämlich die der Versöhnung der Völker. Die Musik, diese göttliche Kunst, ist insbesondere dazu geschaffen, die Menschheit zu einigen und dem Frieden und dem Verständigungswillen der Nationen zu dienen. Ich danke aufrichtig für Ihre Mitarbeit und ich erlaube mir, Ihnen die besten Wünsche von Seiten der Stadtverwaltung für Ihren Aufenthalt und Ihren Erfolg in Wien zu übermitteln. Das Wiener Publikum ist sehr kritisch, aber gleichzeitig ist es auch begeisterungsfähig und ich glaube, daß die Mailänder Scala bereits die Wiener erobert hat. Wien, die Stadt der Musik, grüßt nochmals Italien, das Land des Gesanges!

Für die Mitglieder der Scala sprach der Mailänder Gemeinderat Massarenti, der der Vertreter Mailands im Verwaltungsrat der Scala ist. Er dankte für den herzlichen Empfang im Wiener Rathaus und sprach sich äußerst anerkennend über die kulturelle Arbeit der Wiener Gemeindeverwaltung aus. Er hob in diesem Zusammenhang besonders das vom Kulturamt aufgelegte Jugendabonnement hervor, das er als vorbildlich bezeichnete. Gemeinderat Massarenti überreichte dem Bürgermeister drei interessante Werke; ein Buch über die Geschichte der Mailänder Scala, eine Biographie Giuseppe Verdis und eine Kopie der Originalpartitur von Falstaff.

Rindernachmarkt vom 14. Juni
=====

14. Juni (RK) Neuzufuhren Inland: 2 Ochsen, 3 Stiere, 47 Kühe, Summe 52. Neuzufuhren Ungarn: 30 Kühe. Gesamtauftrieb: 2 Ochsen, 3 Stiere, 77 Kühe, Summe 82. Bis auf 19 Kühe wurde alles verkauft. Marktverkehr ruhig. Hauptmarktpreise.

- - -

Schweinenachmarkt vom 14. Juni
=====

14. Juni (RK) Neuzufuhren 150 Stück aus dem Inland, die alle verkauft wurden. Hauptmarktpreise.

- - -